

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:45 Uhr

Sitzung-Nr: 05/gr/010/2010
 WP.: 2009/2014

NIEDERSCHRIFT
über die am 27.10.2010
im Gemeindehaus, Sulzbachweg 6, 76857 Eußerthal
stattgefundene 10. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Eußerthal

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 20.10.2010 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 18.10.2010 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Reinhard Denny	
----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Ralf Müller	
-------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Wolfgang Stengel	
------------------	--

Ratsmitglieder

Siegfried Tiator	
------------------	--

Niels Zimmermann	
------------------	--

Tanja Zink	
------------	--

Peter Schüler	
---------------	--

Walter Jacky	
--------------	--

Andrea Appelzöller	Ratsmitglied ab TOP 3
--------------------	-----------------------

Lutz Heck	
-----------	--

Schriftführer

Sandra Eckerle	
----------------	--

Ferner anwesend

Dipl. Ing. Hans-Jürgen Wolf	Architekturbüro
-----------------------------	-----------------

Abwesend:

Ratsmitglieder

Heidi Hilsendegen	entschuldigt
-------------------	--------------

Carsten Scherrer	entschuldigt
------------------	--------------

Thomas Mohra	entschuldigt
--------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Verpflichtung eines Ratsmitglieds
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes
- 4 Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2011
Vorlage: 05/019/V/024/2010
- 5 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 6 Beschlussfassung über die Ergänzung des Ausbauprogramms 2009 - 2014
- 7 Beschlussfassung über Änderung der Benutzerordnung für das Gemeindehaus
- 8 Beschlussfassung über die Einführung Tempo 30 und verkehrsberuhigter Straßenführung
- 8.1 Einführung Tempo 30
- 8.2 Einführung einer verkehrsberuhigten Zone
- 8.3 Einrichtung einer Verkehrslenkung
- 9 Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Seitens eines Einwohners wurde daran erinnert, dass Pfarrer Rinnert, Ehrenbürger der Ortsgemeinde Eußerthal, erstmals an seinem Geburtstag in einem Pflegeheim wohnhaft ist.

2 Verpflichtung eines Ratsmitglieds

Ortsbürgermeister Denny informierte den Gemeinderat, dass nach dem Ausscheiden von Ratsmitglied Leopold Meyer, Andrea Appelzöller in den Gemeinderat nachrückt. Nach Verlesung der Verpflichtungsformel durch den Vorsitzenden wurde die Verpflichtung gem. § 30 Abs. 2 GemO per Handschlag vorgenommen.

3 Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes

Der Vorsitzende bedankte sich vorab bei Dipl. Ing. Hans-Jürgen Wolf für seine bisherige Arbeit und übergab anschließend das Wort an den Dorfplaner. Dieser erläuterte dem Gemeinderat nochmals die wichtigsten Punkte des Maßnahmenkataloges. Seitens des Gemeinderates wurde angeregt, folgende Ergänzungen vorzunehmen:

- Beleuchtung historischer Gebäude (insbesondere der Klosterkirche)
- Offenlegung der Bach in der Breitbachstraße im Rahmen der Ausbaumaßnahme
- Errichtung eines beleuchteten Kreuzes auf dem Beutelsberg

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes unter Berücksichtigung der Ergänzungen seitens des Gemeinderates.

4 Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2011 Vorlage: 05/019/V/024/2010

Die Hebesätze für die Realsteuern der Ortsgemeinde Eußerthal sind derzeit wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A	-	280 v. H.
- Grundsteuer B	-	320 v. H.
- Gewerbesteuer	-	352 v. H.

Im Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) werden die **Nivellierungssätze** der Realsteuern zur Berechnung der Steuerkraftmesszahl ab 2011 wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A	-	285 v. H.
- Grundsteuer B	-	338 v. H.
- Gewerbesteuer	-	352 v. H. (unverändert)

Bei dem Nivellierungssatz für die Gewerbesteuer ist der im maßgebenden Zeitraum geltende Vervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage abzuziehen.

Bedeutung erlangen die Nivellierungssätze im Zusammenhang mit der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage. Ortsgemeinden, die mit ihren Hebesätzen unter den Nivellierungssätzen liegen, werden bei den Berechnungen höhere Einnahmen unterstellt, als sie tatsächlich haben.

Der nachfolgenden Tabelle kann entnommen werden, welche finanziellen Auswirkungen eine Anpassung der Realsteuerhebesätze an die neuen Nivellierungssätze hat.

Steuerart	Steueraufkommen gem. Haushaltsplanung 2011		Steueraufkommen bei Anpassung an die Nivellierungssätze		Veränderung €
	Hebesatz v. H.	Betrag €	Hebesatz v. H.	Betrag €	
Grundsteuer A	280	3.200	285	3.257	+ 57
Grundsteuer B	320	65.000	338	68.656	+ 3.656
Gewerbsteuer	352	10.000	352	10.000	0

Für die Bewilligung verschiedener **Zweckzuweisungen** des Landes (z. B. Zuweisungen aus dem Investitionsstock) ist u. a. Fördervoraussetzung, dass die antragstellende Gemeinde Ihre Einnahmequellen ausschöpft. Die Einnahmequellen gelten als angemessen ausgeschöpft, wenn folgende Steuerhebesätze nicht unterschritten werden:

- Grundsteuer A - 255 v. H.
- Grundsteuer B - 290 v. H.
- Gewerbesteuer - 330 v. H.

Diese Mindesthebesätze lagen schon bisher unterhalb der Nivellierungssätze. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wird der Abstand vergrößert.

Es wird empfohlen, die Realsteuerhebesätze so festzusetzen, dass die Nivellierungssätze gem. L FAG nicht unterschritten werden.

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, die Realsteuerhebesätze 2011 wie folgt festzusetzen:

- Grundsteuer A - 285 v. H.
- Grundsteuer B - 338 v. H.
- Gewerbesteuer - 352 v. H. (unverändert)

5 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Ortsbürgermeister Denny informierte den Gemeinderat über eine Spende der Sparkasse Südliche Weinstraße wegen Auflösung der örtlichen Geschäftsstelle i. H. v. 15.000 € Diese soll der Jugend- und Kulturpflege zugeführt werden.

Die Zustimmung zur Annahme der Spende erfolgte einstimmig.

6 Beschlussfassung über die Ergänzung des Ausbauprogramms 2009 - 2014

Der Vorsitzende erläuterte dem Gemeinderat, dass folgende Punkte im Ausbauprogramm 2009 – 2014 ergänzt werden sollten:

- Bau eines Wendehammers „Am Krauseberg“
- Bau eines Wendehammers in der Endelstraße

Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

7 Beschlussfassung über Änderung der Benutzerordnung für das Gemeindehaus

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat, dass die Benutzerordnung für die Gemeinschaftsräume im Gemeindehaus überarbeitet wurde. Die Grundmieten für die Räumlichkeiten wurden wie folgt geändert:

	<i>Bürger</i>	<i>Örtlicher Verein ohne Eintritt</i>	<i>Örtlicher Verein mit Eintritt</i>	<i>Auswärtige und Gewerbliche</i>
<i>Kleiner Raum</i>	10,00 €	10,00 €	10,00 €	30,00 €
Saal, Küche u. Ausschank	75,00 €	50,00 €	100,00 €	150,00 €
<i>Technik</i>	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Benutzerordnung für die Gemeinschaftsräume im Gemeindehaus zum 01.11.2010 in der vorliegenden Fassung zu ändern.

8 Beschlussfassung über die Einführung Tempo 30 und verkehrsberuhigter Straßenführung

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat, dass lt. Rücksprache mit Herrn Hafner vom Ordnungsamt der Verbandsgemeinde folgende Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung beitragen würden:

8.1 Einführung Tempo 30

Da insbesondere Kinder und Senioren durch nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortskern gefährdet sind, wäre angebracht für alle Dorfstraßen südl. der Haingeraidestraße eine Tempo 30- Zone einzurichten.

Beschlussfassung erfolgte mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

8.2 Einführung einer verkehrsberuhigten Zone

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme den gepflasterten Bereich des Dorfplatzes bis zum Gemeindehaus als verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen. Parken ist dann nur noch auf den gekennzeichneten Flächen möglich.

8.3 Einrichtung einer Verkehrslenkung

Der Vorsitzende erläuterte dem Gemeinderat, dass die Dachrinne des Vereinshauses „Heimatverein“ immer wieder durch Lkw´s und Busse beschädigt wird. Es wird daher vorgeschlagen, eine Beschilderung zur Verkehrslenkung anzubringen und somit ein Abbiegen der Lkw´s und Busse zu verhindern.

Beschlussfassung erfolgte mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

9 Verschiedenes

9.1 Straßenverunreinigung durch ausgelaufenes Öl

Sollte der Verursacher für die Verschmutzung nicht gefunden werden, muss die Gemeinde für die entstandenen Kosten i. H. v. 1.717,04 €aufkommen. Die Ermittlungen durch die Polizei dauern noch an.

9.2 Einladung zur folgenden Veranstaltungen:

06.11.10 Benefizkonzert für Kita, Martinumzug am 11.11.10 sowie Seniorennachmittag am 3. Advent

9.3 Die Ölverschmutzung durch Baumaschinen im Zuge des Ausbaus der Haingeraidestraße ist noch nicht vollständig behoben.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin